



Brüssel, den 11. November 2022
(OR. en)

14087/22

CO EUR-PREP 27

VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.:	Tagung des Europäischen Rates (15. und 16. Dezember 2022) – Entwurf der erläuterten Tagesordnung

Gemäß Artikel 3 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Europäischen Rates legt der Präsident des Europäischen Rates in enger Zusammenarbeit mit dem Mitglied des Europäischen Rates, das den Mitgliedstaat vertritt, der den halbjährlichen Vorsitz des Rates wahrnimmt, und mit dem Präsidenten der Kommission dem Rat (Allgemeine Angelegenheiten) einen Entwurf einer erläuterten Tagesordnung vor.

Die Delegationen erhalten anbei den vom Präsidenten des Europäischen Rates vorgelegten Entwurf der erläuterten Tagesordnung mit den wichtigsten Punkten, die vom Europäischen Rat auf seiner oben genannten Tagung erörtert werden sollen.

Unter Berücksichtigung der abschließenden Beratungen des Rates (Allgemeine Angelegenheiten) in den fünf Tagen vor der Tagung des Europäischen Rates wird der Präsident des Europäischen Rates die vorläufige Tagesordnung erstellen.

I. UKRAINE/RUSSLAND

Der Europäische Rat wird sich mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine in all seinen Dimensionen und mit der fortgesetzten Unterstützung der Ukraine durch die Union befassen.

II. ENERGIE UND WIRTSCHAFT

Der Europäische Rat wird die Fortschritte bei der Umsetzung seiner Schlussfolgerungen vom Oktober 2022 überprüfen und gegebenenfalls weitere Leitlinien vorgeben.

III. SICHERHEIT UND VERTEIDIGUNG

Der Europäische Rat wird eine Bilanz der Tätigkeiten zur Umsetzung des Strategischen Kompasses, einschließlich des Ausbaus der Partnerschaften der Union und der Stärkung ihrer Widerstandsfähigkeit, ziehen und Leitlinien für die künftige Arbeit vorgeben. Der Europäische Rat wird erörtern, wie die Sicherheits- und Verteidigungsfähigkeit der Union durch mehr gemeinschaftliche Investitionen – mit besonderem Schwerpunkt auf den festgestellten strategischen Defiziten – weiter erhöht werden kann, wie es am 10./11. März 2022 in Versailles vereinbart worden war. Der Europäische Rat wird zudem Leitlinien zur Unterstützung der EU-Partner, unter anderem durch Instrumente wie die Europäische Friedensfazilität und GSVP-Missionen und -Operationen, vorgeben.

IV. SÜDLICHE NACHBARSCHAFT

Der Europäische Rat wird eine strategische Aussprache über die Beziehungen zur südlichen Nachbarschaft führen.

V. AUßENBEZIEHUNGEN

Je nach Lage der Dinge wird sich der Europäische Rat möglicherweise mit weiteren spezifischen außenpolitischen Fragen befassen.

z. E.: Transatlantische Beziehungen